



Rita Lang gibt ihren Theaterschützlingen Anweisungen, die sogleich umgesetzt werden.



Zum Aufwärmen – ja das braucht nicht nur beim Sport – gab es jeweils verschiedene Aktivierungsspiele, wie hier den «Ninja».

Fotos: Angela Suter

Jetzt wird auf dem Klosterplatz geübt!

Vorbereitungen auf das Theaterspektakel laufen auch bei der Sapperlot-Gruppe auf Hochtouren

Seit Anfang Jahr probt die Sapperlot-Theatergruppe für ihren grossen Auftritt beim Theaterspektakel. Am Samstag, 25. Mai, werden die 13 Kinder den Klosterplatz für die über 1600 Schülerinnen und Schüler mit ihrer Szene vorbereiten.

ANGELA SUTER

Von Januar bis Mitte April wurde in der Probenhalle beim Beachplus geübt. Ab nächster Woche stehen sie einmal wöchentlich auf dem Klosterplatz und üben für ihr rund 15-minütiges Theaterstück. 12 Mädchen und ein Knabe zwischen 9 und 14 Jahren werden den Platz für die über 1600 Kinder des theaterpädagogischen Projektes vorbereiten.

Vorbereitung seit Herbst

Die Leitung der Sapperlot-Gruppe liegt bei Beat Ruhstaller und Rita Lang. Schon seit den

Herbstferien führten sie als Vorbereitung einen Theater-Workshop durch. Hier lernten zahlreiche Kinder die Basics des Theaterspielens. Im Dezember konnten sich die Kinder dann entscheiden, ob sie beim Welttheater mitmachen möchten, beim Theaterspektakel oder sogar bei beidem – oder natürlich weder noch.

Auch die Kinderproben für das Welttheater leiten Rita und Beat, seit Anfang April wurden die Kinder ins Spielvolk integriert. Die meisten Sapperlot-Kinder machen auch mit ihren Schulen beim theaterpädagogischen Projekt mit. «Sie können bei den Projekttagen und den Vorbereitungen mit ihren Klassen dabei sein, am 25. Mai aber werden sie beim Sapperlot mitmachen», erklärt Rita Lang.

Aufbau der Szenen

In den 16 Proben bis zum Auftritt wurden drei verschiedene Elemente nach und nach einstudiert. Es gibt eine Besenszene, eine Szene mit den Masten

zur Beschriftung für die Gruppen und eine Szene zur Rollenverteilung. Die Szenen haben sich nach und nach aufgebaut und wurden Anfang April zum ersten Mal zu einer Einheit zusammengebaut. Nun folgt die Anpassung auf den Klosterplatz – mit seinen enormen Dimensionen. Und so entsteht langsam aber sicher die fertige Szene. Rita Lang erklärt: «In der Halle kann noch nicht alles fix definiert werden, das müssen wir dann auf dem Platz fertigstellen, denn da haben wir viel mehr Platz!»

Bei den Proben ist spürbar,

dass die Kinder schon viel miteinander probten, sich mit den Szenen auseinandersetzen und sich auch einbringen durften. Zum Aufwärmen gab es jeweils eine Aktivierungsübung und eine kurze Besprechung. Die Proben erlebten die Kinder als sehr spannend. Ein Mädchen erzählt: «Ich war schon letztes Jahr beim Sapperlot-Theater. Dieses Projekt jetzt macht mir Riesenspass!» Und von Nervosität ist bei den meisten noch nichts spürbar, das wird sich vermutlich vor dem 25. Mai aber noch ändern.

Wie läuft das Theaterspektakel ab?

as. Beim Theaterspektakel am Samstag, 25. Mai, begrüßen die beiden Erzählfiguren das Publikum um 9.30 Uhr. Anschliessend gibt es eine kurze Ansprache von James Kälin, Präsident der Welttheatergesellschaft, und eine von Michael Stähli, Regierungsrat Ressort Bildung.

Danach haben die Sapperlot-Kinder ihren grossen Auftritt vor hoffentlich voller Tribüne. Nach der Ankunft aller Gruppen des Schulprojekts wird die Sapperlot-Gruppe die Prozession durch das Dorf anführen. Diese wird hoffentlich ebenfalls durch das zahlreich erscheinende Publikum gesäumt sein.